

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	VII
<b>Kapitel 1: Die Möglichkeit einer normativen Wissenschaft . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1 Max Webers Werturteilsfreiheitspostulat: eine Interpretation . . . . .	3
1.2 Max Webers Wissenschaftslehre: eine Kritik . . . . .	10
1.3 Max Webers Ziel-Mittel-Schema: eine Weiterentwicklung . . . . .	24
<b>Kapitel 2: Die Aufgaben einer normativen Wissenschaft . . . . .</b>	<b>38</b>
2.1 Die Totalitarismusanalyse F. A. von Hayeks . . . . .	42
2.2 F. A. von Hayeks Plädoyer für eine freie Gesellschaft: Begründung und Konsequenzen . . . . .	61
2.3 Wissenschaftliche Normativität zur Rationalisierung politischer Reformen und Ideologien . . . . .	75
<b>Kapitel 3: Die ökonomische Theoriebildungsstrategie einer normativen Wissenschaft . . . . .</b>	<b>86</b>
3.1 Imperialistische Ökonomik: der Ansatz von Gary S. Becker . . . . .	90
3.1.1 Das ökonomische Analyseschema: der homo oeconomicus . . . . .	94
3.1.2 Die ökonomische Fragestellung: Mikrofundierung von Makrohypthesen . . . . .	100
3.1.3 Muster und Fortschrittsfähigkeit ökonomischer Erklärungen . . . . .	107
3.1.4 Zur formalen Integration positiver und normativer Analyse: das Problem und seine Lösung . . . . .	116
3.2 Konstitutionelle Ökonomik: der Ansatz von James M. Buchanan . . . . .	121
3.2.1 Die Normativierungsstrategie der konstitutionellen Ökonomik: Effizienz- versus Konsensparadigma . . . . .	123
3.2.2 Die Positivierungsstrategie der konstitutionellen Ökonomik: das Harmonisierungsparadigma . . . . .	138
3.2.3 Eine Kritik des Harmonisierungsparadigmas . . . . .	146
3.3 Normative Institutionenökonomik als systematische Integration positiver und normativer Analyse . . . . .	155

3.3.1 Das Stabilitätsparadigma: eine spieltheoretische Illustration . . . . .	159
3.3.2 Stabilitätsparadigma und Konsensparadigma: zur systematischen Integration positiver und normativer Analyse . . . . .	175
3.3.3 Der Ansatz einer normativen Institutionenökonomik . . . . .	186
Kapitel 4: Das Stabilitätsparadigma als integrativer Fokus institutionenökonomischer Theorieentwürfe . . . . .	
4.1 Das gruppentheoretische Interaktionsproblem: öffentliche Güter und die Logik des kollektiven Handelns . . . . .	199
4.2 Das transaktionskostentheoretische Interaktionsproblem: Abhängigkeit versus Produktivität . . . . .	221
4.3 Das Stabilitätsparadigma als integrativer Fokus . . . . .	242
Kapitel 5: Zur Rationalisierung des politischen Liberalismus . . . . .	
5.1 Sozialismus, Liberalismus und Demokratie . . . . .	251
5.2 F. A. von Hayek und das Problem der Freiheit . . . . .	260
5.3 F. A. von Hayek zwischen Darstellung und Begründung des Liberalismus . . . . .	270
5.4 Demokratie, Freiheit und Zwang . . . . .	285
5.5 Zur Rationalisierung des politischen Liberalismus . . . . .	304
Zusammenfassung . . . . .	311
Literaturverzeichnis . . . . .	319
Nachweise der Motti . . . . .	331
Sachregister . . . . .	332